

Kleine Anfrage

der Fraktion der FDP

betr. **Aufhebung des Preisstopps für unbebaute Grundstücke**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Ist die Bundesregierung bereit, den Preisstopp für unbebaute Grundstücke aufzuheben und gleichzeitig im Einvernehmen mit den Ländern die Grunderwerbsteuer nebst Zuschlägen von jetzt 7 v. H. auf 3,5 v. H. herabzusetzen?
2. Ist die Bundesregierung sich darüber im klaren, daß durch Aufhebung des Preisstopps für unbebaute Grundstücke der notorische Schwindel in der Angabe der wirklichen Grundstückspreise aufhört und daß dann auch ein herabgesetzter Grunderwerbsteuersatz den Ländern, Gemeinden und den Gemeindeverbänden zu höheren Einnahmen als jetzt verhilft?

Bonn, den 11. Dezember 1958

Dr. Becker (Hersfeld)
Dr. Mende und Fraktion